

suissetecmagazin

« Auf grosser
Fahrt durchs
Jubiläumsjahr. »

Herausgeber: Schweizerisch-Liechtensteinischer
Gebäudetechnikverband (suissetec)

Redaktion: Annina Keller (kea), Marcel Baud (baud),
Martina Bieler (biem)

Kontakt: suissetec, Auf der Mauer 11, Postfach, 8021 Zürich
Telefon +41 43 244 73 00, Fax +41 43 244 73 79
info@suissetec.ch, www.suissetec.ch

Konzept/Realisation: Linkgroup, Zürich, www.linkgroup.ch

Art Direction: Beat Kühler

Druck: Printgraphic AG, Bern, www.printgraphic.ch

Druckauflage: Deutsch: 3200 Ex., Französisch: 800 Ex., Italienisch: 200 Ex.

Schreibweise: Der Lesbarkeit zuliebe wird stellenweise auf die Nennung
beider Geschlechter verzichtet. Es sind stets beide Geschlechter damit gemeint.
Drucktechnische Wiedergabe oder Vervielfältigung von Text- und Bilddokumenten
(auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Fotos: Patrick Lüthy (Swissbau), Festakt (Béatrice Devènes), Gala (Peter Hauck),
Europa-Park (Nina Dick, Patrick Lüthy)

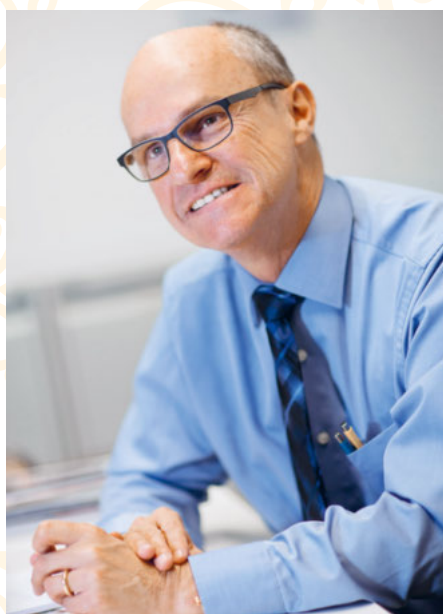
Umschlagsbild: Patrick Lüthy

ENERGIEGELADEN

Liebe Leserinnen und Leser

«Auf grosser Fahrt durchs Jubiläumsjahr.» titelt die letzte Ausgabe des «suissetec magazins» im Jahr des 125-jährigen Bestehens von suissetec. Das ist sehr passend, war es doch eine ereignisreiche Zeit für das suissetec-Schiff wie auch für mich als Zentralpräsidenten.

Energiegeladen, zukunftsorientiert, innovativ, intensiv, farbenfroh und fröhlich. So erlebte ich das suissetec-Jubiläumsjahr. Die Spezialausgabe des «suissetec magazins» lässt es in Bildern nochmals aufleben. Viele schöne Momente durften wir gemeinsam erleben und mit unseren Mitarbeitenden und ihren Familien im Europa-Park zum Abschluss einen tollen Tag geniessen.



Neben all den Feierlichkeiten ist nicht zu vergessen, dass das Tagesgeschäft auch im vergangenen Jahr seinen gewohnten Lauf nahm. Ich möchte es nicht missen, an dieser Stelle allen Beteiligten zu danken, die neben ihren angestammten Aufgaben die Jubiläumsaktivitäten ermöglicht und organisiert haben. Ich bedanke mich für Ihr Engagement, Ihr Herzblut und Ihre Bereitschaft, sich auch über das gewohnte Mass hinaus zu engagieren.

Das Zusammengehörigkeitsgefühl ist stärker geworden im vergangenen Jahr – «Wir, die Gebäudetechniker» sind näher zusammengedrückt. Ich bin mir sicher, dass der

Schwung, den wir im Jubiläumsjahr aufgenommen haben, in den kommenden Jahren nachwirken wird. Wir werden ihn auch brauchen – schon im ersten Halbjahr 2017. Die Energiestrategie 2050 wird voraussichtlich zur Abstimmung kommen und es wird vereinte Kräfte brauchen, um diese gewinnen zu können. Für uns Gebäudetechniker eine zentrale Angelegenheit, um die Planungssicherheit und damit die Investitionsfreude zugunsten der Gebäude aufrechtzuerhalten.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, zum Abschluss des suissetec-Jubiläums einen schönen und ruhigen Ausklang des 2016 und einen fröhlichen Jahreswechsel. Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben gute Gesundheit, spannende Aufträge und viel Energie.

Ihr

Daniel Huser
Zentralpräsident suissetec

06

Swissbau
Basel

12

Festakt
Bern

18

Gala
Bern

24

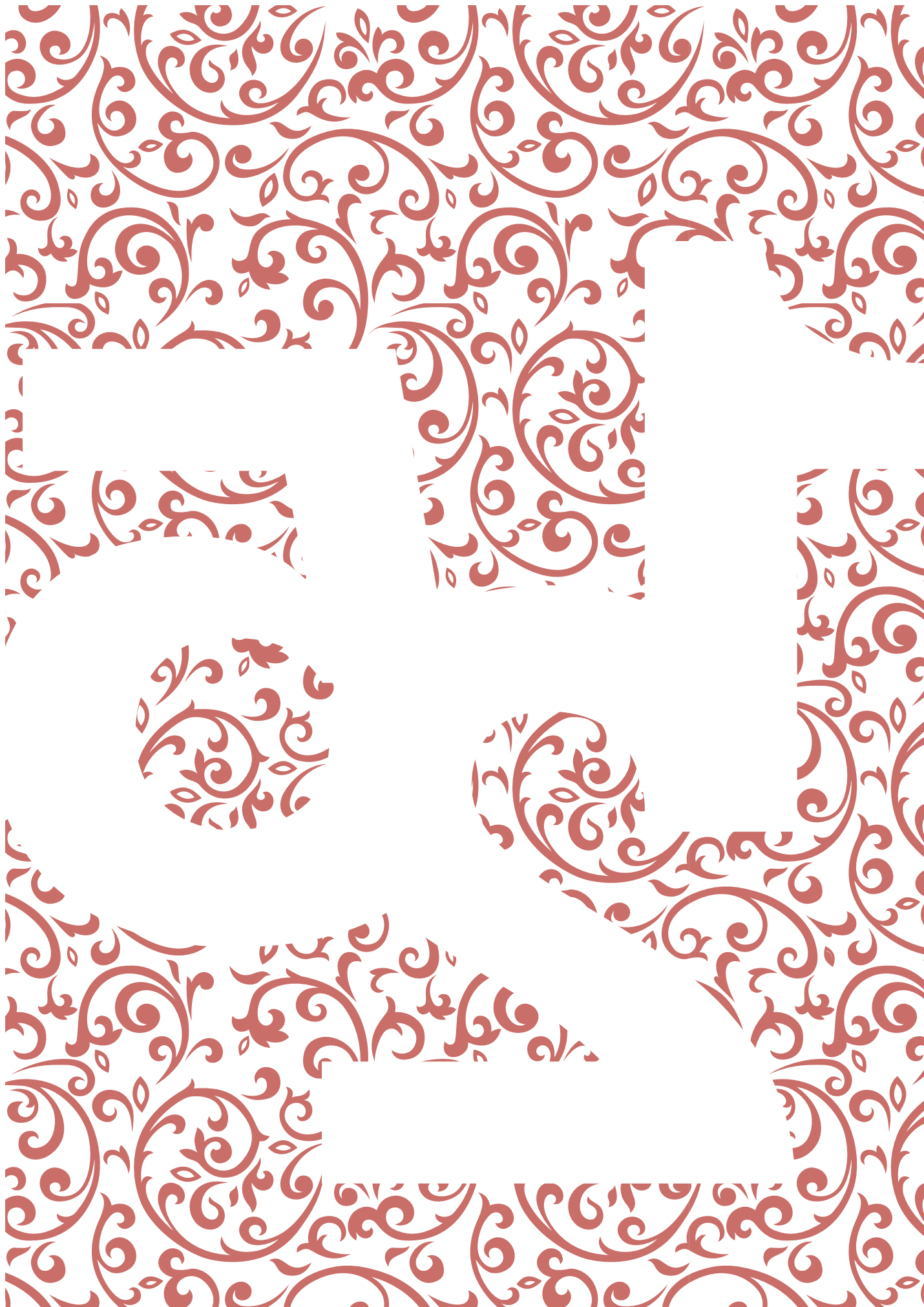
Europa-Park
Rust

34

NEST
Zukunftsgebäude

35

Abenteuer Haus
Bilderbuch zum Jubiläum



suissetecmagazin



WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

SWISS- BAU

BASEL
JANUAR
2016

In der Belle-Epoque-Lounge an der Swissbau 2016 lädt suissetec stilvoll ins Jubiläumsjahr. Mit über 100 000 Besucherinnen und Besuchern ist die Baumesse eine der grössten Europas und somit ideale Bühne, um den Festreigen zu eröffnen. Immer dabei: Der Jubiläumsschrank. Wer einen passenden Schlüssel hat, gewinnt eine Dampflokreise, Arrangements im Grandhotel oder einen Flug mit der Ju 52. Die im Stil der Gründerzeit gestaltete Lounge mit Kronleuchtern, Fauteuils und Biedermeier-Sofas verschafft den Mitgliedern eine Auszeit vom Messetrubel und den Verbandsvertretern die Gelegenheit, den Puls der Gebäudetechniker zu spüren. Thematisch blickt suissetec voraus und lässt prominente Persönlichkeiten über Gebäude- und Energietechnik von morgen sprechen. Visionen der Jugend vertritt Athena Giuliani. Die 6.-Klässlerin träumt von einer Zukunft ohne Atom- und Kohlekraftwerke und Häusern, die sich selber bewegen. <





**Der Jubiläumsschrank
als Publikumsmagnet: Mit dem
passenden Schlüssel gibt es
attraktive Preise zu gewinnen.**





In Athena Giulianis Phantasie
kommen die Gebäude der Zukunft
ohne Atom- und Kohleenergie aus.



Auf Einladung von suissetec diskutierten namhafte Fachpersonen über die Gebäudetechnik von morgen.



Zentralpräsident Daniel Huser und Direktor Hans-Peter Kaufmann freuen sich über das süsse Geschenk von bauenschweiz zum 125-Jahr-Jubiläum: 125 Luxemburgerli.



Peter Richner, stv. Direktor der Empa, präsentiert das Forschungsgebäude NEST.

FESTAKT

BERN
JUNI
2016

«Ohne moderne Gebäudetechnik ist modernes Wohnen undenkbar.» Bundesrätin Doris Leuthard überbringt ihre Glückwünsche zum grossen Jubiläum persönlich. Im Umstieg auf erneuerbare Energien sieht sie für die Branchen grosse Chancen, Wissen und Leistungen anzubieten. Zum Festakt geladen sind auch die Diplomanden des Jubiläumsjahrs, die an diesem denkwürdigen Tag ihr Meisterdiplom entgegennehmen. Für suissetec-Centralpräsident Daniel Huser sind sie Garanten für die energetische Sanierung des Schweizer Gebäudeparks. Valentin Vogt, Präsident Arbeitgeberverband, bedankt sich für den Beitrag von suissetec für eine leistungsstarke Schweizer Wirtschaft. Das Engagement für die Berufsbildung von suissetec verdiene grössten Respekt. Es sei das stärkste Zeichen einer Branche, die an ihre Zukunft glaubt.

Das musikalische Ausrufezeichen setzt die bekannte Schweizer Opernsängerin Noëmi Nadelmann, das humoristische der langjährige 10-vor-10-Moderator Stephan Klapproth. ◀





Aus den Händen
des suissetec-
Präsidenten: Daniel
Huser überreicht
Meisterdiplome und
Sonderpreise.



«Das Engagement von
suissetec für die Berufs-
bildung ist das stärkste
Zeichen einer Branche,
die an ihre Zukunft
glaubt», Valentin Vogt,
Präsident Arbeitgeber-
verband.



«Erneuerbare Energien
sind die grosse Chance für die
Gebäudetechniker»,
Bundesrätin Doris Leuthard
gratuliert persönlich.



Meisterinnen und Meister ihres Fachs, präsentiert von Mascha Santschi: Noëmi Nadelmann verzaubert mit Gesangkunst die Festgemeinde, bevor sich die Diplomanden zum Gruppenbild formieren.





GALA

BERN
JUNI
2016





Mit einer «zündenden Idee» entfachen Direktor Hans-Peter Kaufmann und Zentralpräsident Daniel Huser den Jubiläumskongress mit Galadiner und Show der Superlative. Im gleichen Atemzug werden 800 Gäste, namentlich verewigt auf dem «Carpet of fame», erstmals überrascht, als wie von Geisterhand im Festsaal alle Kerzen aufleuchten. Es bleibt nicht das letzte «Wow»: Die Jubiläumsshow startet mit 14 Gebäudetechniker-Lernenden, die mit den Profis von «Special Elements» ihre Nummer tanzen. Spielerisch präsentieren sie mit Blechen, Rohren, Badewannen und Lüftungskanälen, was ihren Berufstag prägt, und ernten dafür tosenden Applaus. Dann erklärt Akrobat Anton Belyakov aus Berlin die Badewanne zu seinem Trainingsgerät, Rohrwesen von «Human Slinky» geistern über die Bühne, «Motus Modules» aus Frankreich schweben kapriziös in die Höhe, und die kanadischen «Les Beaux Frères» zeigen, wie man nur mit einem Handtuch (bekleidet) Lachmuskeln trainiert.

«Wow!»



Kraft und Körperbeherrschung:
Anton Belyakov (oben) und «Motus Modules» (unten)
begeistern das Gala-Publikum mit Akrobatik und Eleganz.



Was dabei herauskommt,
wenn sich zwei Herren
mit nur einem Badetuch
begnügen müssen, zeigen:
«Les Beaux Frères».



Bunte Rohrwesen von «Human Slinky»
mäandern über die Bühne der Bernexpo
(links).

Gebäudetechnik-Lernende beim Ein-
marsch zur umjubelten Tanzperformance
mit den «Special Elements» (unten).





Ein Abend voller Glanz-
lichter. Auf dem «Carpet
of Fame» sind sämtliche
der 800 Gäste des Abends
namentlich erwähnt.

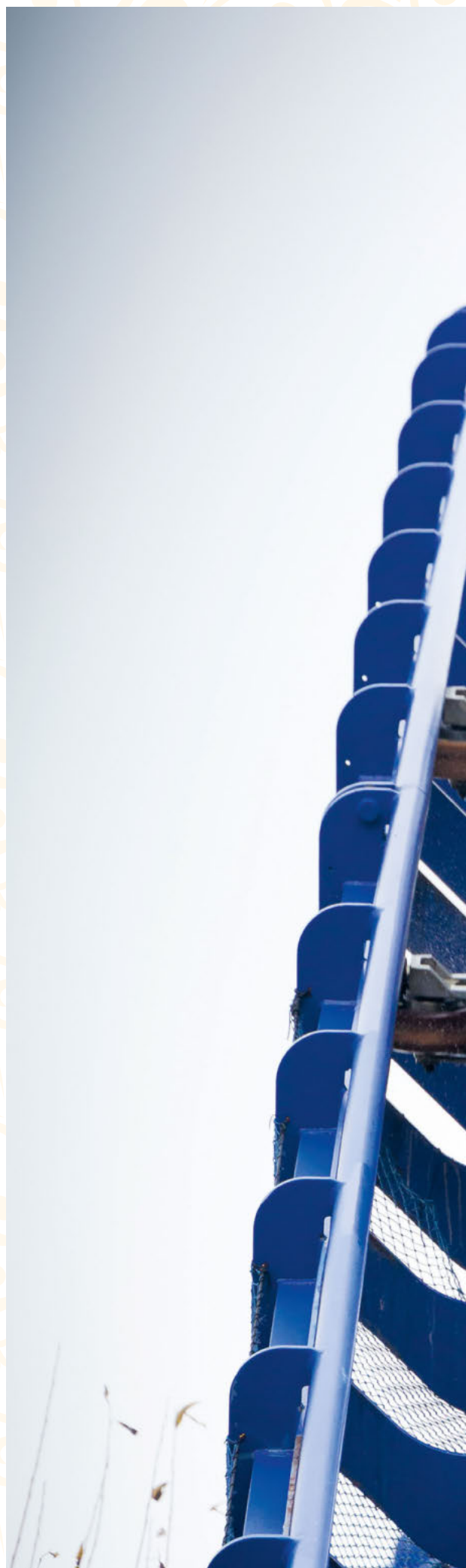


EUROPA-PARK

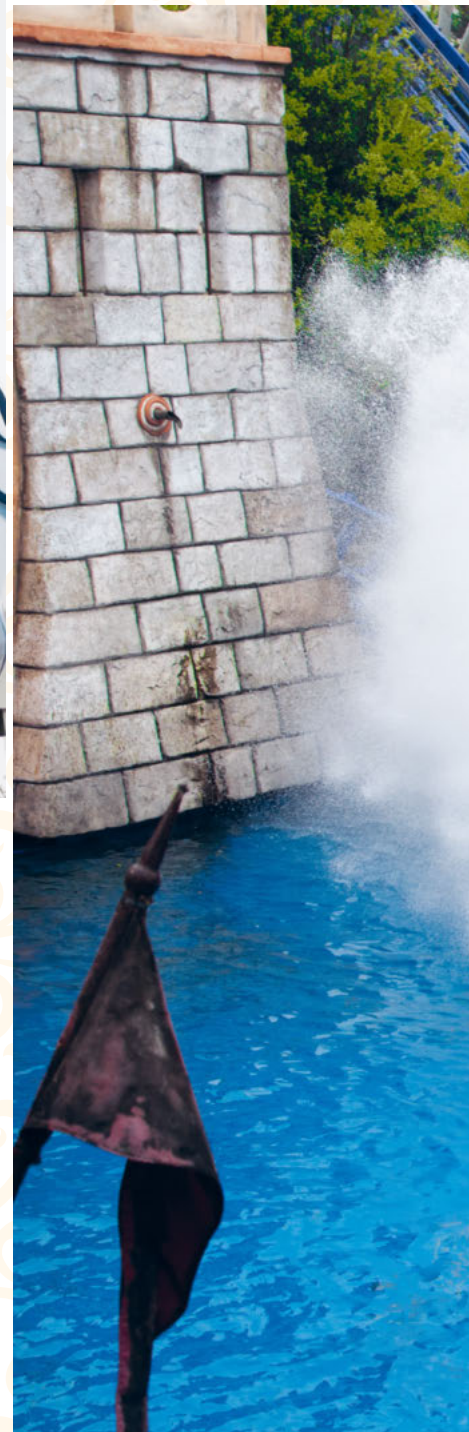
RUST
NOVEMBER
2016

Das Beste folgt zum Schluss. Gebäudetechnikerinnen und Gebäudetechniker geniessen auf Einladung von suissetec einen wundervollen Tag im Europa-Park. Es sind Lernende, Installateure, Inhaber, Geschäftsführerinnen, Pensionierte, Planerinnen, Mütter, Väter, Kinder und Grosskinder, Freunde, Verbandsvertreter, ganze Belegschaften, Mitarbeitende, Präsidenten, Direktoren und Ehrenmitglieder. Gemeinsam, an einem Tag, an einem Ort. Sie kommen mit mehr als 100 Bussen, aus allen Schweizer Städten, mit dem eigenen Auto oder dem Firmenbus. Es sind glückliche Menschen, glänzende Kinderaugen, von der Novemberfrische gerötete Wangen, von Zuckerwatte klebrige Finger, nach Wodan, Silverstar und Euro-Mir wankende Schritte und nach der Fahrt mit der Wasserachterbahn feuchte, aber strahlende Gesichter.

«Wir, die Gebäudetechniker.» verbindet; im Europa-Park, im Verband und in den nächsten 125 Jahren. ◀







« Wir haben das Zusammensein
genossen, lachend und
kreischend wilde Bahnfahrten
überstanden und sind gesund
und glücklich heimgekehrt. »

Carmen Grütter, Ramseier Belp AG







**« Gemeinsam
 mit unseren
 Freunden und
 Familien durften
 wir einen unver-
 gesslichen Tag
 erleben! »**

Janine Kägi, GC Haustechnik AG,
 St. Gallen







« Im Europa-Park trafen wir ehemalige und aktuelle Kollegen auf einen Glühwein, einen Smalltalk oder eine Fahrt auf einer der vielen Attraktionen, die der Park zu bieten hat. Ein Riesen-Merci! »

Milan Plahcinski, Lüthi Haustechnik, Birsfelden BL





« Wir waren mit unseren beiden Enkeln da und hatten grossen Spass. Für beide war das ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk und somit ein absolutes Highlight. »

Margrit van der Vlugt, End AG, Luzern







Ein solares Fitness- und Wellness-Center.

Zum Jubiläum realisiert suissetec als Partner des Material- und Forschungsinstituts Empa eine sogenannte Gebäude-Unit im NEST. NEST ist ein Forschungsgebäude in Dübendorf mit einem festen Kern und diversen austauschbaren Wohn- und Arbeitsbereichen, sogenannte Units. Die solare Fitness- und Wellness-Unit wird mit drei «schwebenden» Ellipsoiden gestaltet. Sie beherbergen Umkleide- und Ruhebereiche, Aktiv- und Relaxzonen sowie Sauna und Dampfbad. Die Unit soll ohne fossile Energie auskommen, mit körperlichem Training wird Strom erzeugt und mit Solarenergie der Wellnessbereich betrieben.

Mit der Teilnahme an NEST ist suissetec ganz vorne dabei, wenn es um die Erforschung der gebäudetechnischen Innovationen von morgen geht. <

NEST ZUKUNFTS- GEBÄUDE

ABENTEUER HAUS



«**Abenteuer Haus – Gebäudetechniker und ihre Aufgaben**», so der Titel des Bilderbuches, das suissetec zum 125-Jahr-Jubiläum über die Gebäudetechnik herausbringt. Sechs farbige Comics beleuchten Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Berufe. Die Hauptpersonen sind Mila, Mike und ihr Hund Mascha. Auf einer Zeitreise erleben sie allerlei Abenteuerliches und Lustiges: Sie kämpfen mit Gladiatoren im alten Rom, überstehen ein mittelalterliches Unwetter mit Blitzeinschlag oder begleiten Gaudi auf seinen chaotisch geplanten Baustellen in

Barcelona. Zwischen den Geschichten finden Leserinnen und Leser locker illustrierte Informationen und Hintergründe zu den Berufen, ihren Tätigkeitsfeldern, Anforderungen und Weiterbildungsmöglichkeiten. «Abenteuer Haus» findet grossen Anklang bei Klein und Gross und wird weit über das Jubiläumsjahr hinaus seinen festen Platz in Bücherregalen von Kinderzimmern, Schulen und Berufsinformationszentren haben. ◀

